

---

**NIEDERSCHRIFT  
über die 12. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2016-2021)  
am 8. September 2017**

Als stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

SPD-Fraktion:	CDU-Fraktion:	FDP-Fraktion:
1. Patrick Eckert (Vors.)	1. Gabriel Frank	1. Joachim Eichner (Fraktionsv.)
2. Andreas Engel (Fraktionsv.)	2. Peter Kaffenberger	
3. Elke Herich	3. Michelle Marquardt	
4. Klaus Horiacher	4. Stefan Rink	
5. Matthias Horlacher	5. Helga Schimpf-Ruhland	
6. Tobias Meurer	6. Walter Weidmann	
7. Cécile Pierson	7. Thomas Wörner	
8. Klaus Plößler		
9. Anette Vogel		

Somit waren 17 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

- Silke Oldendorf
- Sonny Wießmann
- Heike Breid
- Jochen Sauer (Fraktionsv. CDU)
- Klaus Schürger
- Sven Hehner

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Erste Beigeordnete Adelheid Knau
- Beigeordneter Johann Gimbel

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 21.30 Uhr beendet.

Die Gemeindevertretung wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 29.08.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Patrick Eckert eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest. Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung statt.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

**TOP 106      Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 09. Juni 2017**

Der Vorsitzende informiert darüber, dass in der mit der Einladung zur heutigen Sitzung verschickten Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.06.2017 in der Anwesenheitsliste ein Fehler unterlaufen sei. Dieser wurde behoben und die Korrektur wird als Tischvorlage verteilt.

**Abstimmungsergebnis**

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Damit ist die Niederschrift über die 11. Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.06.2017 genehmigt.

**TOP 107 Berichte aus den Verbänden**

Es liegen keine Berichte aus den Verbänden vor.

**TOP 108 Bericht des Gemeindevorstandes**

Bürgermeister Engels informiert die Gemeindevertretung über folgende Punkte u.a. aus Sitzungen des Gemeindevorstandes nach dem 13.06.2017:

1. Das Gebührenmodell für die Ganztagsbetreuung an der Rodensteinschule wird für das Schuljahr 2017/2018 unverändert beibehalten. Der Preis für das Mittagessen wird infolge einer Preiserhöhung der Fa. REAS von 3,50 € auf 4,00 € erhöht.
2. Die Förderperiode für den gemeinsamen Klimaschutzmanager der Städte und Gemeinden des Odenwaldkreises läuft aus und soll nicht verlängert werden, weil sich wegen herabgesetzter Förderquote der kommunale Eigenanteil etwa verdreifachen würde. Hingegen bleibt der zentrale Klimaschutzmanager des Odenwaldkreises für die Dauer einer Anschlussförderung erhalten.
3. Ein Spielgerät auf dem Gelände des Sarolta-Kindergartens muss ausgetauscht werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 10.000 €. Für die Finanzierung konnte eine Spendenzusage der Volksbank-Stiftung „Unsere Kinder, unsere Zukunft“ in Höhe von 1.500 € und eine Spende der Firma Marquardt in Höhe von 5.000 € vermerkt werden. Der Austausch wurde inzwischen umgesetzt.
4. Die Hessische Landesregierung hat am 27.03.2017 den Entwurf für die dritte Änderung des Landesentwicklungsplans (LEP) Hessen 2000 einschließlich Begründung und Umweltbericht gebilligt und beschlossen, die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 HPLG einzuleiten. In Abstimmung mit der Bürgermeister-Kreisversammlung hat der Odenwaldkreis eine gemeinsame Stellungnahme entworfen. Die Gemeinde Fränkisch-Crumbach schließt sich dem Verwaltungsentwurf an.
5. Im Freibad soll in der Badesaison 2018 erneut ein regelmäßiger Aqua-Fitness-Kurs sowie der Erwerb des Deutschen Sportabzeichens angeboten werden. Der Aqua-Fitness-Kurs wurde bereits in dieser Saison erstmalig durchgeführt und erfreute sich reger Beteiligung. Der Antrag der CDU-Fraktion, eingegangen am 03.05.17, auf sportorientierte Begleitangebote im Freibad (TOP 96 am 19.05.2017) wird somit umgesetzt.
6. Der Internet-Auftritt der Gemeinde wurde neu entwickelt, die neue Homepage ist bereits seit dem Crumbacher Muschelfest online. Der weitere Ausbau erfolgt im Rahmen einer Kooperation mit dem Wirtschafts- und Verkehrsverein.
7. Der Fußweg zwischen Parkplatz „Brunnenwiese“ zum Einkaufsmarkt, einschließlich Versorgungsanschlüssen für Veranstaltungen, ist fertig gestellt. Der Antrag der CDU-Fraktion, eingegangen am 12.06.2013, auf Schaffung eines Fußverbindungs-weges zwischen Parkplatz Brunnenwiese und altem Sportplatz (TOP 232 am 28.06.2013) ist damit umgesetzt.
8. Nach Information des Müllabfuhrzweckverbandes entfällt durch Satzungsänderung gem. § 1 Abs. 6 HAKrWG ab 01.01.2018 die Möglichkeit zur teilweisen Befreiung von der Nutzungspflicht für Restmüllbehälter.
9. Die Wahlvorstände für die Bundestagswahl am 24.09.2017 wurden entsprechend der Vorschlagsliste berufen. Sie erhalten ein Erfrischungsgeld in Höhe von 25,00 € in Anlehnung an § 10 Abs. 2 BWO.

10. Das Beratungsunternehmen ASD Concept aus Reinheim erarbeitet ein Strategiekonzept für das Gersprenztal mit dem Ziel der langfristigen Sicherung der Gesundheitsversorgung parallel zu den Planungen für ein Gesundheitsversorgungszentrum (GVZ) in der Oberzent.
11. In Zusammenarbeit mit dem Wirtschafts- und Verkehrsverein (WVV) wurde im Rahmen der Weiterentwicklung des Standortmarketings ein neues Ortsprospekt („Herzenssache“) entworfen.
12. Im Rahmen der Ausbildung von Marco Maser zum Fachangestellten für Bäderbetriebe wurde neben dem bereits bestehenden Kooperationsvertrag mit der Kurgesellschaft Bad König ein weiterer Vertrag mit dem Eigenbetrieb Schwimmbäder der Stadt Michelstadt geschlossen.
13. Der Evangelischen Kirchengemeinde wurde die freiwillige Bezuschussung einer zusätzlichen Fachkraft für den Sarolta-Kindergarten über den Sollstellenplan hinaus bis 31.12.2018, mit festgesetztem Höchstbetrag und unter Auflagen, zugesagt.

Fraktionsvorsitzender Joachim Eichner regt eine Prüfung an, ob den Fraktionssitzenden die anonymisierten Niederschriften der GV-Sitzungen zukünftig per E-Mail zur Verfügung gestellt werden können.

Auf Nachfrage informiert Bürgermeister Engels darüber, dass die zweite Ausbildungsstelle im Freibad mangels geeigneter Bewerber bisher nicht besetzt worden ist.

#### **TOP 109 Lagebericht gemäß § 28 GemHVO**

Bürgermeister Engels erläutert den vorliegenden Lagebericht für die Monate Januar bis Juli 2017 und beantwortet eine Frage zum Thema Kassenkredite. Ein Lagebericht bis August 2017 war bis Redaktionsschluss nicht möglich. Bürgermeister Engels empfiehlt, dies bei künftigen Terminfestsetzungen zu berücksichtigen.

#### **TOP 110 Jahresabschluss 2015**

Peter Kaffenberger (CDU) bekundet die Zustimmung der CDU-Fraktion zum Jahresabschluss 2015 und bedankt sich bei der Verwaltung und Bürgermeister Engels. Auch Andreas Engel (SPD) bedankt sich für den schnellen Abschluss und bekundet die Zustimmung der SPD-Fraktion. Joachim Eichner als Vertreter für die FDP stimmt dem Abschluss ebenfalls zu und bedankt sich für die Vorbereitung.

Bürgermeister Engels erläutert auf Nachfrage, weshalb nach Zustimmungsempfehlung des GV am 24.01.2017 erst heute die Abstimmung erfolgt. Unterdessen sei die Möglichkeit zur Verrechnung von Altfehlbeträgen mit dem Eigenkapital durch Änderungen in den §§ 25, 60a GemHVO auf dem Verordnungswege eingeschränkt worden. Der Gemeindevorstand habe beim Hess. Innenministerium auf eine letztmalige Verrechnungsoption im Jahresabschluss 2015 gedrungen. Das Ministerium hat diese Möglichkeit eingeräumt, woraufhin eine Überarbeitung und Nachprüfung veranlasst worden sei.

#### **TOP 110.1 Budgetüberschreitung (über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen); Beschlussfassung gemäß § 100 HGO**

##### **Beschluss**

*Die Gemeindevertretung beschließt die im Haushaltsjahr 2015 entstandenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit und Investitionstätigkeit.*

##### **Abstimmungsergebnis**

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

**TOP 110.2 Beschlussfassung des geprüften Jahresabschlusses 2015 gemäß § 114 HGO**

**Beschluss**

*Die Gemeindevertretung beschließt den geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2015.*

**Abstimmungsergebnis**

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

**TOP 110.3 Entlastung des Gemeindevorstandes für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 114 HGO**

**Beschluss**

*Die Gemeindevertretung erteilt dem Gemeindevorstand für das Haushaltsjahr 2015 Entlastung.*

**Abstimmungsergebnis**

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

**TOP 111 Bauleitplanung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Östlich der Industriestraße“ und 3. Änderung des Flächennutzungsplans; Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

Auf Grundlage des Beschlusses der GVG am 27.06.14 erfolgte in der Zeit vom 21.07.14 bis 22.08.14 die zweite Offenlage im Rahmen des o.a. Bauleitplanungsverfahrens, wobei gleichzeitig auch die Anhörung der Träger öffentlicher Belange im Sinne des § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt wurde..

Gegenstand des Planes war der Anbau einer Lagerhalle an das bestehende Betriebsgebäude der Firma EDITION XXL. Bei Abstimmungsgesprächen mit der Vorhabenträgerin wurden sodann Lösungsansätze für naturschutzfachlich bzw. wasserrechtlich bedenkliche Punkte gefunden und es wurde vereinbart, dass zunächst die Abwägung der eingegangenen Anregungen solange ausgesetzt werden soll, bis von ihr ein aktualisierter Hochbauentwurf vorlegt wird.

Im Rahmen eines Ortstermins u.a. mit Unterer Wasserbehörde (UWB) und Unterer Naturschutzbehörde (UNB) am 02.08.2017 wurde der bereits aktualisierte Hochbauentwurf abgestimmt. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes einschließlich des integrierten Grünordnungsplanes sowie die naturschutzrechtlich erforderliche Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung sind anzupassen. Aufgrund dieser Planänderungen ist deshalb eine erneute öffentliche Auslegung im Sinne des § 4a Abs. 3 BauGB notwendig.

Klaus Horlacher, Vorsitzender des BULF-Ausschusses informiert darüber, dass die erneute öffentliche Auslegung in der BULF-Sitzung am 04.09.2017 einstimmig empfohlen worden sei. Bgm. Engels ergänzt, dass sich der GV am 05.09.2017 der Empfehlung angeschlossen habe.

Thomas Wörner (CDU) bekundet die Zustimmung der CDU-Fraktion zur Offenlage. Andreas Engel (SPD) bekundet die Zustimmung der SPD-Fraktion zur Offenlage. Joachim Eichner (FDP) stimmt für die FDP-Fraktion zu.

## Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Flächennutzungsplan, 3. Änderung, sowie des Entwurfes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Östlich der Industriestraße“ nebst den jeweiligen Begründungen (mit Umweltbericht) sowie den bereits vorliegenden wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert gemäß Artikel 6 des Gesetzes vom 29.05.2017 (BGBl. I S. 1298), sowie die gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erforderliche erneute Behördenbeteiligung. Grundlage dieses Beschlusses sind die Entwürfe in der Fassung vom August 2017. Stellungnahmen können nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden. Das Plangebiet liegt im Nordosten von Fränkisch-Crumbach südöstlich der Bahnhofstraße (K75) und nordöstlich der Industriestraße und reicht nach Südosten bis zum Mühlgraben. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Gemarkung Fränkisch-Crumbach Flur 9 Nr. 181/5 bis 181/8, 182/3, 183/4, 183/5, 184/3, 634/1 sowie die beiden Grundstücke Flur 10 Nr. 28/1 und 29/3. Außerdem gehören die Grundstücke Flur 9 Nr. 193 und 194 zum Geltungsbereich, die – durch den Mühlgraben getrennt – südlich der o.g. Flächen liegen.

## Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

In diesem Zusammenhang berichtet Klaus Horlacher noch, dass im Rahmen der BULF-Sitzung der Kompostplatz besichtigt wurde. Die gewünschte Optimierung sei inzwischen umgesetzt worden, der Kompostplatz in einem akzeptablen Zustand. Der Antrag der CDU-Fraktion, eingegangen am 15.06.2016, auf Schaffung eines zweiten Zugangs zum Kompostplatz „Am Hexenberg“ (TOP 35 am 01.07.2016) sei somit durch Verwaltungshandeln erledigt.

## TOP 112

### Antrag der FDP-Fraktion, eingegangen am 16.11.2016, auf Versand eines Fragebogens an alle Hundehalter in Bezug auf die Nutzung der Tütenhalter für Hundefäkalien

Auf Antrag der FDP-Fraktion wurde ein Fragebogen zum Thema Nutzung, Erweiterung oder Abbau der Tütenhalter für Hundefäkalien entwickelt. Gemäß der Stellungnahme der stellv. Vorsitzenden des SKS-Ausschusses ist dieser damit einverstanden, dass der Fragebogen nach vorliegendem Entwurf zusammen mit den Hundesteuerbescheiden versandt wird.

Andreas Engel (SPD) gibt zu Bedenken, dass die Gefahr der Forderung nach weiteren Stationen bestünde, signalisiert aber Zustimmung. Die CDU-Fraktion äußert sich zustimmend zum Versand.

## Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, zusammen mit den Hundesteuerbescheiden 2018 den Fragebogen zum Thema Angebot und Nutzung der Tütenspender für Hundefäkalien gemäß dem vorliegenden Entwurf zu verschicken. Rückläufer werden dem SKS-Ausschuss zur Auswertung zur Verfügung gestellt.

## Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

**TOP 113      Antrag der SPD-Fraktion, eingegangen am 22.08.2017, auf Prüfung der Perspektive und Erstellung eines Planes zur langfristigen Erhaltung des Freibades als Sport- und Freizeiteinrichtung**

Die SPD-Fraktion beantragt eine eingehende Prüfung der Perspektive verbunden mit der Erstellung eines Planes zur langfristigen Erhaltung des Freibades, welcher eine Überprüfung der Gebühren und von Kooperationen mit Nachbargemeinden einschließt. Gemäß den Ausführungen des SPD-Fraktionsvorsitzenden Engel soll über die aufgeführten Punkte im HuF-Ausschuss beraten und im Anschluss daran in der GVG beschlossen werden.

Dazu wird ein konkurrierender Antrag zum Hauptantrag (§ 14 Abs. 3 GO) der CDU- und FDP-Fraktionen vorgelegt und als Tischvorlage direkt zum TOP 113 verteilt. Michelle Marquardt (CDU) erläutert den Antrag, der das Ziel hat, dass die GVG nun doch der geplanten einheitlichen Gültigkeit von Eintrittsausweisen in den Freibädern in Reichelsheim, Beerfurth und Fränkisch-Crumbach durch eine mit der Nachbargemeinde Reichelsheim abgestimmte Änderung der Gebührenordnung in der vorliegenden Fassung (TOP 85 am 24.03.2017) zustimmen möge.

Nach kurzer Diskussion erfolgt die Überweisung beider Anträge an den HuF-Ausschuss.

**TOP 114      Anfragen**

Bürgermeister Engels erläutert auf Anfrage von Joachim Eichner (FDP) die Ankündigung der Landesregierung bezüglich einer Kindergartengebühren-Befreiung. Hierbei handele es sich nicht um eine vollständige Befreiung, da lediglich ein Zuschuss in Höhe von geplanten ca. 136 € pro Kind gewährt werden soll, der nur bei der zugrunde liegenden Betreuungszeit von sechs Stunden pro Tag auskömmlich sei. Der ggf. übersteigende Betrag wird von den Eltern angefordert (analog zu dem bestehenden „Bambini-Programm“, bei dem bereits ein Zuschuss für das dritte Kindergartenjahr gewährt wird). Dies habe zur Folge, dass zwar die Eltern, jedoch nicht die Kommunen entlastet werden.

Auf Anfrage von Elke Herich (SPD) kündigt Bürgermeister Engels an, dass eine Fortsetzung des Sanierungsprogramms für Ortsstraßen in Planung sei, die aber erst im Rahmen des Haushaltsentwurfs für 2018 vorgestellt werden. Oberflächliche Reparaturen werden Zug um Zug bei entsprechender Gelegenheit vorgenommen.

**TOP 115      Verschiedenes**

Hinweis auf den „Odenwälder Fleischtag“ am 05.09.17

Fränkisch-Crumbach, den 19.09.2017

Der Vorsitzende:

Schriftführer:

Eckert

Winter